



Beteiligte: Prof. Dr. Jaroslav Vančát, Studentinnen des Studiengangs Literatur-Kunst-Medien

Kurzbeschreibung: Anlässlich des 10jährigen Bestehens der tschechischen Studierenden-WG (mit Wohnstipendium) im Palmenhaus am Hussenstein wurde vom 07.07. – 30.07.2017 ein Ausstellungsprojekt unter Leitung des tschechischen Künstlers Jaroslav Vančát durchgeführt. Kooperationspartner waren das International Office der Universität Konstanz und die Deutsch-Tschechische Gesellschaft. In einem einwöchigen Intensivseminar wurden Studierende am Leitfaden der künstlerischen Verfahren Cézannes, Duchamps und Sykoras in die Sichtweise des Strukturalismus eingeführt. Diese konnten selbst praktisch erproben. Die Ergebnisse wurden gemeinsam mit eigenen graphischen und interaktiven Arbeiten von Jaroslav Vančáts gezeigt.

Transferleistung

Das Projekt verknüpfte universitäre ermöglichte, theoretische und städtische Partner: das International Office, den Studiengang Literatur-Kunst-Medien, die Deutsch-Tschechische Vereinigung und die Stadt Konstanz.

Es wurde gemeinsam mit einem tschechischen Künstler durchgeführt, der es Kunstwissenschaftsstudentinnen

Einsichten ganz praktisch selbst auszuprobieren und zu überprüfen. Die zu feiernde WG im Palmenhaus wiederum stellt selbst eine gelungene Kooperation zwischen Universität und Stadt dar.

Motivation

Das International Office wünschte sich eine angemessene Feier des 10jährigen Jubiläums der tschechischen Studierenden-WG im Palmenhaus. Die Kooperation mit der Karlsuniversität gehört zu den längsten und erfolgreichsten internationalen Beziehungen der Universität Konstanz.

Jaroslav Vančát kommt bereits seit vielen Jahren nach Konstanz und gibt medienwissenschaftliche Workshops. Zum ersten Mal wurde er diesmal in seinem Hauptberuf, als Künstler, eingeladen.

In Kooperation mit:





Dr. Albert Kümmel-Schnur albert.kuemmelschnur@unikonstanz.de Tel.: 07531-88.3184